

Gestaltung und Durchführung der betrieblichen Ausbildung

Eine Untersuchung des Bundesinstituts für Berufsbildung



Wir danken für Ihre
Unterstützung!

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

► Worum geht es?

In der aktuellen Berufsbildungsdiskussion nehmen Fragen der Gestaltung und Durchführung der dualen Berufsausbildung breiten Raum ein. Die Förderung der Ausbildungsqualität wird dabei als ein Schlüsselfaktor für die Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland gesehen.

Ausbildende Betriebe sind dabei ganz konkret mit der Planung und Durchführung von Ausbildung konfrontiert. Diesen Sachverhalt greift das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) in einem Forschungsprojekt auf. Das Forschungsprojekt fragt unter anderem danach,

- wie Betriebe die Ausbildung planen, gestalten und durchführen,
- unter welchen Rahmenbedingungen diese Aufgaben wahrgenommen werden und
- auf welche Qualitätsmaßstäbe Ausbildungsbetriebe dabei besonderen Wert legen.

In diesem Zusammenhang sind uns Ihre Erfahrungen sehr wichtig. Wir laden Sie ein, an unserer Befragung teilzunehmen. Sie nutzen damit die Möglichkeit, Ihre Positionen und Ansätze in die aktuelle Berufsbildungsdiskussion einzubringen. Wir erhoffen uns von den Ergebnissen neue Impulse für diese Diskussion und dadurch eine passgenauere Unterstützung für Ausbildungsbetriebe bei ihrer wichtigen und verantwortungsvollen Arbeit. Detaillierte Informationen zu dem Forschungsprojekt finden Sie im Internet unter <http://www.qualitaet-sichern.de>.

► Worum wir Sie bitten:

Wir möchten Sie bitten, den Fragebogen so genau wie möglich auszufüllen. Bitte senden Sie ihn in dem beigefügten adressierten Umschlag **bis zum 07. November 2008** zurück an das

Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung GmbH
 Projekt: ABB
 Bödekerstr. 7
 30161 Hannover

► Was mit Ihren Angaben geschieht:

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig, Angaben zur Person sind optional. Ihre Angaben werden streng vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes behandelt. Das bedeutet, dass alle erhobenen Daten nur in anonymisierter Form, ohne Namen und Adressen und nur zusammengefasst mit den Daten anderer Betriebe ausgewertet werden. Die Ergebnisse lassen keine Rückschlüsse zu, welcher Betrieb welche Angaben gemacht hat.

► Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens:

- Bitte lesen Sie die Fragen in Ruhe durch und kreuzen Sie die für Ihren Betrieb zutreffende Antwort in dem vorgegebenen Kästchen an.
- Sollten Sie sich bei einer Antwort geirrt haben, so kreisen Sie einfach die falsche Antwort ein und kreuzen die richtige Antwort an.
- Für eine leichtere Lesbarkeit wird im Fragebogen nur die Bezeichnung Betrieb verwendet. Eine Praxis, ein Amt, eine Filiale o.ä. ist damit gleichermaßen gemeint.
- Wenn es sich bei Ihrem Betrieb um eine Filiale, eine Zweigniederlassung oder eine Zentrale handelt, bitten wir Sie, die nachfolgenden Frage nur auf Ihren Betrieb vor Ort zu beziehen und zu beantworten.
- Fragen zur Ausbildung beziehen sich ausschließlich auf die duale Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) / Handwerksordnung (HwO).

► Ihre Ansprechpartner:

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen zum Fragebogen oder der Studie haben, stehen Ihnen gern die folgenden Ansprechpartner zur Verfügung:

beim **BIBB**: Margit Ebbinghaus
 Robert-Schuman-Platz 3
 53175 Bonn
 Tel.: 0228/107-1616
 E-Mail: ebbinghaus@bibb.de

beim **ies**: Bernd Behrendsdorf
 Bödekerstr. 7
 30161 Hannover
 Tel.: 0511/3997-214
 E-Mail: behrendsdorf@ies.uni-hannover.de

I Grund- und Strukturdaten

1. Wann wurde Ihr Betrieb gegründet? Geben Sie bitte das Jahr an.

01.01

2. In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

02.01

3. Handelt es sich bei Ihnen um den Hauptsitz des Unternehmens oder um eine Niederlassung/
Zweigstelle/Filiale?

03.01

Hauptsitz Niederlassung/Zweigstelle/Filiale kann ich nicht beurteilen

4. Zu welchem Wirtschaftsbereich gehört Ihr Betrieb?

04.01

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | <input type="checkbox"/> Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern |
| <input type="checkbox"/> Verarbeitendes Gewerbe | <input type="checkbox"/> Erziehung und Unterricht |
| <input type="checkbox"/> Energie- und Wasserversorgung | <input type="checkbox"/> Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen |
| <input type="checkbox"/> Baugewerbe | <input type="checkbox"/> Gastgewerbe |
| <input type="checkbox"/> Verkehr und Nachrichtenübermittlung | <input type="checkbox"/> Kredit-, Versicherungsgewerbe |
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | <input type="checkbox"/> Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen |
| <input type="checkbox"/> Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen | <input type="checkbox"/> Sonstiger Bereich |

5. Welche Kammer ist für Ihren Betrieb zuständig?

05.01

Industrie- und Handelskammer (IHK) andere Kammer/zuständige Stelle
Handwerkskammer (HwK)

6. Bildet Ihr Betrieb aus bzw. hat ausgebildet im Jahr ...

06.01

... 2005? ja nein ... 2007? ja nein
... 2006? ja nein ... 2008? ja nein

Sollten Sie überall „nein“ angekreuzt haben, gehören Sie leider nicht zu unserer Zielgruppe. Senden Sie den Fragebogen bitte trotzdem zurück. Vielen Dank.

7. Wie viele sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschließlich der Lehrlinge) hat Ihr Betrieb am Ort etwa zurzeit?	
07.01	ungefähr <input type="text"/> sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt
07.02	darunter ungefähr <input type="text"/> Lehrlinge über alle Ausbildungsjahre zusammen

8. Wie verteilen sich Ihre Lehrlinge ungefähr auf ...	
08.01	... gewerblich-technische Berufe? <input type="text"/> (Anzahl)
08.02	... kaufmännisch-verwaltende Berufe? <input type="text"/> (Anzahl)
08.03	... sonstige Berufe? <input type="text"/> (Anzahl)

9. Sind unter Ihren Lehrlingen Jugendliche mit Migrationshintergrund / ausländischer Herkunft?	
09.01	ja <input type="checkbox"/> wie viele? <input type="text"/> (Anzahl)
	nein <input type="checkbox"/>

II Wirtschaftslage und Unternehmensstrategie

10. Wie verlief die Entwicklung der nachfolgend genannten Aspekte in den letzten drei Jahren in Ihrem Betrieb und was erwarten Sie für die Zukunft?	in den letzten 3 Jahren				in der Zukunft				
	positiv	gleich geblieben	negativ	wechselnd	positiv	gleich bleiben	negativ	wechseln	
10.01	Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (positiv = Zunahme)	<input type="checkbox"/>							
10.02	Die Anzahl der Lehrlinge (positiv = Zunahme)	<input type="checkbox"/>							
10.03	Die Wirtschafts- bzw. Haushaltslage	<input type="checkbox"/>							

11. Welche der folgenden Managementverfahren werden bei Ihnen auf Betriebsebene eingesetzt oder sind geplant?	werden eingesetzt	sind geplant	weder eingesetzt noch geplant	
11.01	Controlling	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.02	Kundenbefragung (z.B. zur Kundenzufriedenheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.03	Mitarbeitergespräch (z.B. zur Potenzialentwicklung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.04	Qualitätsmanagement-System (z.B. in Orientierung an ISO)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.05	Zielvereinbarungssystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12.	Wie wichtig ist es für Ihren Betrieb ...	ganz unwichtig					sehr wichtig
		1	2	3	4	5	6
12.01	... der preisgünstigste Anbieter am Markt zu sein?	<input type="checkbox"/>					
12.02	... die Qualität der Produkte, Angebote bzw. Leistungen ständig zu steigern?	<input type="checkbox"/>					
12.03	... die Betriebskosten immer weiter zu verringern?	<input type="checkbox"/>					
12.04	... das Produkt- bzw. Leistungsangebot zunehmend an den individuellen Wünschen der Kunden auszurichten?	<input type="checkbox"/>					
12.05	... neue Marktsegmente zu erschließen?	<input type="checkbox"/>					

III Ausbildungsstrategie

13.	Verfolgt Ihr Betrieb eher die Strategie ...	
13.01	... mehr Jugendliche auszubilden, als übernommen werden können?	<input type="checkbox"/>
13.02	... genau so viele Jugendliche auszubilden, wie übernommen werden können?	<input type="checkbox"/>
13.03	... weniger Jugendliche auszubilden, als übernommen werden könnten?	<input type="checkbox"/>
13.04	... keinen der ausgebildeten Jugendlichen zu übernehmen?	<input type="checkbox"/>

14.	Wie wichtig sind für Sie die folgenden Möglichkeiten, um den Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu decken?	ganz unwichtig					sehr wichtig
		1	2	3	4	5	6
14.01	eigene betriebliche Ausbildung im gewerblichen Bereich	<input type="checkbox"/>					
14.02	eigene betriebliche Ausbildung im technischen Bereich	<input type="checkbox"/>					
14.03	eigene betriebliche Ausbildung im kaufmännischen Bereich	<input type="checkbox"/>					
14.04	Einstellung von Berufsanfängern, die in anderen Betrieben ausgebildet wurden	<input type="checkbox"/>					
14.05	Einstellung von schulisch ausgebildeten Berufsanfängern	<input type="checkbox"/>					
14.06	Einstellung berufserfahrener Fachkräfte vom Arbeitsmarkt	<input type="checkbox"/>					
14.07	Fort-/Weiterbildung der eigenen Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>					
14.08	Einstellung von Fach-/Hochschulabsolventen	<input type="checkbox"/>					
14.09	Beschäftigung von Leiharbeitskräften	<input type="checkbox"/>					
14.10	Beschäftigung von Praktikanten	<input type="checkbox"/>					

15. Wie schätzen Sie den zukünftigen Fachkräftebedarf Ihres Betriebes ein?		gar nicht					sehr stark
		1	2	3	4	5	6
15.01	... kaufmännischen Fachkräften	<input type="checkbox"/>					
15.02	... gewerblichen Fachkräften	<input type="checkbox"/>					
15.03	... technischen Fachkräften	<input type="checkbox"/>					
15.04	... anderen Fachkräften: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>					

16. Warum bildet Ihr Betrieb aus?		völlig unzutreffend				völlig zutreffend	
		1	2	3	4	5	6
16.01	... um Jugendlichen eine berufliche Perspektive zu geben.	<input type="checkbox"/>					
16.02	... weil Ausbildung fester Bestandteil der Personalpolitik ist.	<input type="checkbox"/>					
16.03	... weil Ausbildung zur Betriebstradition gehört.	<input type="checkbox"/>					
16.04	... weil selbst ausgebildete Fachkräfte im Betrieb flexibler einsetzbar sind.	<input type="checkbox"/>					
16.05	... weil die Kosten für die eigene Ausbildung geringer sind als die Einstellungskosten von ausgebildeten Fachkräften.	<input type="checkbox"/>					
16.06	... weil das Risiko von Fehlbesetzungen geringer ist.	<input type="checkbox"/>					
16.07	... um Qualifikationsengpässe zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>					
16.08	... weil Ausbildung Gemeinschaftsaufgabe der Wirtschaft ist.	<input type="checkbox"/>					

17. Konnte Ihr Betrieb in den letzten drei Jahren alle angebotenen Lehrstellen besetzen?	
17.01	ja <input type="checkbox"/>
	nein <input type="checkbox"/>

18. Traten bei der Besetzung der Lehrstellen bestimmte Probleme auf?		nein	ja
18.01	Es gab zu wenig Bewerber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.02	Es gab nicht genügend geeignete Bewerber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.03	Bewerber sind nicht zum Vorstellungsgespräch erschienen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.04	Der Ausbildungsplatz wurde nicht angetreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.05	Geschlossene Ausbildungsverträge wurden vorzeitig gelöst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

IV Rekrutierungsstrategie

19.	Inwieweit nutzen Sie folgende Möglichkeiten, um zukünftige Lehrlinge zu gewinnen?	gar nicht					sehr stark
		1	2	3	4	5	6
19.01	Kontakte zu allgemeinbildenden Schulen	<input type="checkbox"/>					
19.02	Durchführung von Schülerbetriebspraktika	<input type="checkbox"/>					
19.03	Beteiligung an Lehrstellenbörsen	<input type="checkbox"/>					
19.04	Meldung freier Lehrstellen bei der Arbeitsagentur	<input type="checkbox"/>					
19.05	Anzeigen in Zeitungen	<input type="checkbox"/>					
19.06	Anzeigen im Internet	<input type="checkbox"/>					
19.07	Werbung durch Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>					
19.08	Durchführung von Tagen der offenen Tür	<input type="checkbox"/>					
19.09	Angebot von Einstiegsqualifizierungen	<input type="checkbox"/>					

20.	Wie wichtig ist es für Sie, dass Ihre zukünftigen Lehrlinge ...	ganz unwichtig				sehr wichtig	
		1	2	3	4	5	6
20.01	... mindestens 18 Jahre alt sind?	<input type="checkbox"/>					
20.02	... ordentliche und fehlerfreie Bewerbungsunterlagen vorlegen?	<input type="checkbox"/>					
20.03	... im Einstellungstest gute Ergebnisse erzielen?	<input type="checkbox"/>					
20.04	... im Vorstellungsgespräch einen guten Eindruck machen?	<input type="checkbox"/>					
20.05	... sich in Vereinen engagieren?	<input type="checkbox"/>					
20.06	... gute Fremdsprachenkenntnisse haben?	<input type="checkbox"/>					
20.07	... sich umfassend über den Lehrberuf informiert haben?	<input type="checkbox"/>					
20.08	... berufspraktische Erfahrungen haben (z.B. Praktika, Ferienjobs)?	<input type="checkbox"/>					
20.09	... einen einfachen Schulabschluss haben?	<input type="checkbox"/>					
20.10	... einen mittleren Schulabschluss haben?	<input type="checkbox"/>					
20.11	... einen höheren Schulabschluss haben?	<input type="checkbox"/>					
20.12	... gute Schulnoten in Deutsch vorweisen können?	<input type="checkbox"/>					
20.13	... gute Schulnoten in Mathematik vorweisen können?	<input type="checkbox"/>					
20.14	... gute Schulnoten in den Naturwissenschaften vorweisen können?	<input type="checkbox"/>					

21. Wann beginnen Sie mit der Suche nach Ihren künftigen Lehrlingen?

mehr als 12 Monate vor Ausbildungsbeginn

7 bis 12 Monate vor Ausbildungsbeginn

3 bis 6 Monate vor Ausbildungsbeginn

21.01 weniger als 3 Monate vor Ausbildungsbeginn

V Ausbildungspersonal

22. Gibt es in Ihrem Betrieb Beschäftigte, die ausschließlich oder vorwiegend mit Ausbildungsaufgaben befasst sind (d.h. hauptberufliche Ausbilder)?

ja wie viele? (Anzahl)

22.01 nein

23. Gibt es darüber hinaus in Ihrem Betrieb Beschäftigte, die neben ihrer eigentlichen Tätigkeit mit Ausbildungsaufgaben befasst sind (d.h. nebenberufliche Ausbilder)?

ja wie viele? (Anzahl)

23.01 nein

24. Wie wichtig sind in Ihrem Betrieb folgende Aspekte, um Beschäftigten Ausbildungsaufgaben zu übertragen?

	ganz unwichtig						sehr wichtig					
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
24.01 mehrjährige Berufserfahrung	<input type="checkbox"/>											
24.02 abgeschlossener Ausbilder-Eignungs-Lehrgang (AEVO-Prüfung)	<input type="checkbox"/>											
24.03 abgeschlossene Meisterprüfung	<input type="checkbox"/>											
24.04 Teilnahme an anderen Fortbildungen zur pädagogischen Qualifizierung	<input type="checkbox"/>											
24.05 persönliche Bereitschaft zur Unterweisung von Lehrlingen	<input type="checkbox"/>											

VI Ausbildungssteuerung

25.	Inwieweit gelingt es in Ihrem Betrieb, ...	gar nicht					sehr gut
		1	2	3	4	5	6
25.01	... die für den künftigen Qualifikationsbedarf passenden Ausbildungsberufe zu finden?	<input type="checkbox"/>					
25.02	... die Anzahl der Ausbildungsplätze festzulegen?	<input type="checkbox"/>					
25.03	... die Ausbildungsordnung in einen betrieblichen Ausbildungsplan umzusetzen?	<input type="checkbox"/>					
25.04	... den betrieblichen Ausbildungsplan einzuhalten?	<input type="checkbox"/>					
25.05	... die Ausbildung an technische Entwicklungen anzupassen?	<input type="checkbox"/>					
25.06	... ausbildungsgerechte Tätigkeiten und Aufgaben zu finden?	<input type="checkbox"/>					
25.07	... die Ausbildung mit den eigentlichen Arbeitsaufgaben zu vereinbaren?	<input type="checkbox"/>					
25.08	... Mitarbeiter für Ausbildungstätigkeiten zu gewinnen?	<input type="checkbox"/>					

26.	Welche der folgenden ausbildungsunterstützenden Verfahren und Instrumente werden in Ihrem Betrieb eingesetzt oder sind geplant?	werden eingesetzt	sind geplant	weder eingesetzt noch geplant
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.01	betriebsspezifische Ausbildungspläne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.02	standardisierte Beurteilung von Auszubildenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.03	Checklisten zur Kontrolle vermittelter Ausbildungsinhalte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.04	Selbsteinschätzungen der Auszubildenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.05	Leitlinien für die Unterweisung von Auszubildenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.06	Einführungsprogramme für neue Auszubildende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.07	Förderprogramme für leistungsschwache Auszubildende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.08	Zusatzqualifikationen für leistungsstarke Auszubildende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.09	regelmäßige Ausbilderrunden/ -besprechungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.10	Kosten-Nutzen-Analysen der Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.11	Erfassung und Auswertung von Ausbildungsdaten wie Abbruchquoten, Prüfungsleistungen u.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

VII Ausbildungsgestaltung und -durchführung

Mit den nun folgenden Fragen möchten wir jeweils zwei Dinge in Erfahrung bringen:

- 1) wie die betriebliche Ausbildung **prinzipiell (idealer Weise) gestaltet sein sollte**,
- 2) was **konkret auf die Ausbildung in Ihrem Betrieb zutrifft**.

27. Zunächst geht es um verschiedene Methoden der betrieblichen Ausbildung. Bitte geben Sie an:

	1) Inwieweit sollten nachfolgende Methoden grundsätzlich bei der betrieblichen Ausbildung angewendet werden?	sollten angewendet werden						werden konkret bei uns angewendet					
		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
27.01	Praktische Unterweisungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.02	Lehrgespräche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.03	Projektarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.04	Selbstlernprogramme (z.B. Leittexte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.05	Simulationsübungen (z.B. von Kundengesprächen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.06	Vor- und Nachmachen von Arbeitsabläufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Nun geht es um einige Rahmenbedingungen für die Ausbildung in Betrieben. Bitte geben Sie an:

	1) Inwieweit sollten nachfolgende Rahmenbedingungen prinzipiell vorliegen?	sollte vorliegen						wird konkret bei uns erfüllt					
		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
28.01	Die technische Ausstattung (wie Werkzeuge, Geräte, Maschinen) ist auf dem neuesten Stand.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.02	Lehrbücher und Ausbildungsmaterialien sind für die Lehrlinge vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.03	Lehrlinge haben einen eigenen Arbeitsplatz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.04	Ausbildertätigkeiten werden im Betrieb wertgeschätzt und honoriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.05	Die Ausbilder sind fachlich kompetent.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.06	Die Ausbilder sind pädagogisch kompetent.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.07	Für Ausbilder gibt es spezielle fachlichpädagogische Weiterbildungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.08	Die Ausbilder haben zeitliche Freiräume für die Unterweisung von Lehrlingen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
28.09	Die Ausbilder sind motiviert, Jugendlichen etwas beizubringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

Hier geht es um **Merkmale zu verschiedenen Aspekten der betrieblichen Ausbildung**.
Bitte geben Sie an:

1) Inwieweit sollte betriebliche Ausbildung diese Merkmale aufweisen?

2) Wie stark treffen diese Merkmale auf die Ausbildung in Ihrem Betrieb zu?

29. a) Merkmale der Organisation von Ausbildung

	sollte so sein						trifft konkret auf uns zu					
	gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
29.01 a Die Lehrlinge werden vom ersten Tag an wie reguläre Mitarbeiter behandelt und eingesetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.02 a Die Lehrlinge arbeiten schon während der Ausbildung völlig selbstständig und eigenverantwortlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.03 a Die Lehrlinge werden in die Erledigung „echter“ Aufgaben und Aufträge eingebunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.04 a Der betriebliche Ausbildungsplan wird in zeitlichen Intervallen überprüft und angepasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.05 a Die Lehrlinge haben einen Mitarbeiter als festen Ansprechpartner.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

29. b) Merkmale der Überwachung und Lenkung des Ausbildungsverlaufes

	sollte so sein						trifft konkret auf uns zu					
	gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
29.01 b Die Berichtshefte werden wöchentlich kontrolliert und besprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.02 b Bei Fehlverhalten der Lehrlinge wird unmittelbar und konsequent durchgegriffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.03 b Lernfortschritte werden kontrolliert und reflektiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.04 b Arbeitsfehler der Lehrlinge werden bei neuen Aufgaben toleriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.05 b Arbeitsergebnisse der Lehrlinge werden ausgewertet und besprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.06 b Gute Leistungen werden gelobt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

29. c) Merkmale der verantwortlichen Einbindung der Lehrlinge in die Ausbildung

	sollte so sein						trifft konkret auf uns zu					
	gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
29.01 c Die Lehrlinge bringen eigene Ideen in die Ausbildung ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.02 c Die Lehrlinge fordern fachliche Erklärungen und Informationen selbst ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.03 c Die Lehrlinge sind selbst mitverantwortlich für ihre Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.04 c Die Lehrlinge geben den Ausbildern Rückmeldung über Ausbildungsinhalte und -verlauf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

29.	d) Merkmale der didaktischen Gestaltung der Ausbildung	sollte so sein						trifft konkret auf uns zu					
		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
29.01 d	Die Lehrlinge werden auch bei privaten Problemen unterstützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.02 d	Die Lehrlinge erhalten bei Ausbildungsproblemen sofort Hilfestellungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.03 d	Die den Lehrlingen übertragenen Aufgaben werden in einzelne Arbeitsschritte vorstrukturiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.04 d	Die Lehrlinge haben bei neuen Aufgaben genug Zeit zum Ausprobieren und Üben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.05 d	Mit den Lehrlingen werden monatlich konkrete Lernziele vereinbart.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.06 d	Ausbildungsinhalte werden in beruflichen Handlungszusammenhängen vermittelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
29.07 d	Die Lehrlinge erhalten klare Arbeitsanweisungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

Im nächsten Block geht es um Kooperationen zwischen Ausbildungsakteuren. Bitte geben Sie an:		sollte stattfinden						findet konkret bei uns statt					
1) Inwiefern sollten folgende Kooperationen im Rahmen der Ausbildung stattfinden?		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
2) Inwiefern finden diese Kooperationen konkret in Ihrem Betrieb statt?		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
30.	a) Kooperationen mit der Berufsschule												
30.01 a	Gemeinsame Projekte zwischen Ausbildungsbetrieb und Berufsschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.02 a	Abstimmung von betrieblichem Ausbildungsplan und schulischem Lehrplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.03 a	Praktika von Berufsschullehrern im Ausbildungsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.04 a	Beteiligung betrieblicher Praktiker am Berufsschulunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.05 a	Gemeinsame Arbeitskreise betrieblicher Ausbilder und Berufsschullehrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.06 a	Informationsaustausch zwischen Schule und Betrieb über Leistung und Verhalten der Lehrlinge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

30.	b) Kooperationen mit anderen Betrieben und mit Kammern	sollte stattfinden						findet konkret bei uns statt					
		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
30.01 b	Gemeinsame Ausbildungsprojekte zwischen mehreren Betrieben der Region	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.02 b	Ausbildungs Kooperationen mit Betrieben im Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.03 b	Freiwillige Verpflichtung der Branchenbetriebe auf gemeinsame Ausbildungsstandards	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.04 b	Unterstützung durch die Kammer bei der Erstellung betrieblicher Ausbildungspläne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.05 b	Beratung durch die Kammer zur Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
30.06 b	Zertifizierungsmöglichkeiten für die betriebliche Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

Nachfolgend einigen Fragen zu den Ergebnissen und Zielen betrieblicher Ausbildung . Bitte geben Sie an:		sollte Ausbildung leisten						trifft konkret auf uns zu					
1) Was soll betriebliche Ausbildung leisten bzw. erreichen?		gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
31. a) Mit Blick auf berufliche Qualifikationen und Werthaltungen soll betriebliche Ausbildung ...		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
31.01 a	... den Jugendlichen verdeutlichen, dass Mühe und Anstrengung zur Arbeit dazugehören.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.02 a	... die Jugendlichen dazu anspornen, sich beruflich immer weiter zu bilden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.03 a	... den Jugendlichen Umgangsformen wie Respekt, Höflichkeit und Pünktlichkeit vermitteln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.04 a	... dazu beitragen, dass sich die Jugendlichen in Gruppenstrukturen und Betriebshierarchien einordnen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.05 a	... das Interesse der Jugendlichen wecken, beruflich voran zu kommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.06 a	... den Jugendlichen Arbeitstugenden wie Ordnung und Fleiß vermitteln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.07 a	... die Jugendlichen befähigen, sich schnell auf neue Arbeitsanforderungen und -bedingungen einstellen zu können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.08 a	... die Jugendlichen befähigen, schwierige Arbeitsaufgaben selbstständig zu bewältigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.09 a	... dazu führen, dass die Jugendlichen bei der Abschlussprüfung gute Ergebnisse erzielen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.10 a	... den Jugendlichen klar machen, dass Entscheidungen von Vorgesetzten zu akzeptieren sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. b) Mit Blick auf den Betrieb soll betriebliche Ausbildung ...	sollte Ausbildung leisten						trifft konkret auf uns zu					
	gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
31.01.b ... bei den Jugendlichen eine Bindung an den Betrieb aufbauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.02.b ... sich bereits während der Ausbildung rechnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.03.b ... sich positiv auf das Betriebsimage auswirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.04.b ... frisches Denken in den Betrieb bringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.05.b ... Nachwuchskräfte qualifizieren, die genau den betrieblichen Anforderungen entsprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.06.b ... die Betriebskultur an die Jugendlichen weitergeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. c) Mit Blick auf die Persönlichkeitsentwicklung soll betriebliche Ausbildung ...	sollte Ausbildung leisten						trifft konkret auf uns zu					
	gar nicht				sehr stark		gar nicht				sehr stark	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
31.01.c ... das Interesse der Jugendlichen an politischen und kulturellen Fragen wecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.02.c ... die Jugendlichen zum selbstständigen Lernen befähigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.03.c ... die Jugendlichen befähigen, eigenes und fremdes Handeln kritisch zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.04.c ... die Jugendlichen den Beruf gern ausüben lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.05.c ... bei den Jugendlichen Stolz auf den erlernten Beruf entwickeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.06.c ... bei den Jugendlichen Toleranz gegenüber verschiedenen Kulturen fördern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.07.c ... den Jugendlichen gesellschaftliche Anerkennung sichern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.08.c ... die Jugendlichen in die Lage versetzen, im Leben selbstständig zurecht zu kommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Bitte geben Sie nun noch an, wie zufrieden Sie insgesamt sind mit ...	sehr unzufrieden sehr zufrieden					
	1	2	3	4	5	6
32.01 ... Ihren betrieblichen Ausbildungsbedingungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.02 ... der Durchführung und Gestaltung Ihrer Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.03 ... den Ergebnissen Ihrer Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.04 ... der Berufsschule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.05 ... der Berufsberatung der Arbeitsagenturen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.06 ... der Ausbildungsberatung durch die Kammern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für die statistische Auswertung möchten wir abschließend noch von Ihnen wissen:

33. a) Welche Aufgaben haben Sie im Zusammenhang mit der betrieblichen Ausbildung?

33.01 a

Planung der Ausbildung Kontrolle/Überwachung der Ausbildung
 Durchführung der Ausbildung Sonstiges (bitte angeben):

33. b) Welche Funktion haben Sie im Zusammenhang mit der betrieblichen Ausbildung?

33.02 b

Ausbildungsleiter hauptberuflicher Ausbilder
 Ausbildungsverantwortlicher nebenberuflicher Ausbilder

33. c) Ihr Geschlecht? d) Ihr Alter?

33.03 c, d

männlich weiblich

► Wenn Sie etwas ergänzen möchten, können Sie dies hier aufschreiben:

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte senden Sie den Fragebogen nun mit dem Freiumschlag an uns zurück.



Fotos: 5. BIBB-Fachkongress 2007 - Fotowettbewerb „Wie sehen Auszubildende ihren Ausbildungsplatz“